

An die

Bezirkshauptmannschaft

.....



Eingangsstempel

## ANZEIGE

gemäß § 23 des Tiroler Grundverkehrsgesetzes 1996 (TGVG 1996), LGBl.Nr. 61, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl.Nr. 75/1999.

**Anzeigender:** Name, Adresse (Hauptwohnsitz/Sitz)

**Bevollmächtigter Vertreter:** Name, Adresse, Geschäftszahl

**Kurzfassung des Rechtsgeschäftes mit Darstellung der einzelnen Rechtserwerbe:**

**Angaben zum Grundstück:**

Adresse .....

Flächenwidmung .....

bebaut mit .....

unbebaut

unbebaut und einer geordneten Bebauung nicht zugänglich

Begründung, warum nicht bebaubar:

land- bzw. forstwirtschaftlich genutzt

sonstiges Grundstück (§ 1 Abs. 1 lit.c TGVG 1996)

**Es werden folgende Ausnahmetatbestände von der Erklärungs-/Genehmigungspflicht geltend gemacht:**

- § 5 Abs. 1 lit. . . . TGVG 1996
- § 10 lit. . . . TGVG 1996
- § 12 Abs. 2 lit. . . . TGVG 1996

Kurze Begründung der Ausnahme:

**Als Erwerber des gegenständlichen land- bzw. forstwirtschaftlichen Grundstückes erkläre ich gemäß § 6 Abs. 1 lit.d des Tiroler Grundverkehrsgesetzes 1996 durch den beabsichtigten Rechtserwerb keinen Freizeitwohnsitz zu schaffen.**

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift

**Begründung, warum die Genehmigungsvoraussetzungen erfüllt sind:**

**Beilagen:**

- Urkunde über das Rechtsgeschäft oder den Rechtsvorgang im Original und in einer Abschrift
- Nachweis über die Staatsangehörigkeit des (der) Rechtserwerber(s)
- Nachweis über den Sitz, das Gesellschaftskapital und die Staatsangehörigkeit der Mitglieder bzw. Gesellschafter
- Bestätigung des Bürgermeisters über die Flächenwidmung sowie über die Tatsache, ob eine Bebauung vorliegt
- Bestätigung des Bürgermeisters, dass das Objekt im Verzeichnis der Freizeitwohnsitze nach § 13 Abs. 1 TROG 2001 eingetragen ist und dass es sich nicht um einen Freizeitwohnsitz aufgrund einer Ausnahmegewilligung nach § 12 Abs. 5 TROG 2001 handelt
- Lageplan
- Erklärung nach § 11 Tiroler Grundverkehrsgesetz 1996
- sonstige Beilagen

.....

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift